

www.e-rara.ch

Der Unwillige Barthle

Langenauer, Joseph

St. Gallen, 1720

Stiftsbibliothek St. Gallen

Shelf Mark: SGST 13930

Persistent Link: <https://doi.org/10.3931/e-rara-102645>

5.

www.e-rara.ch

Die Plattform e-rara.ch macht die in Schweizer Bibliotheken vorhandenen Drucke online verfügbar. Das Spektrum reicht von Büchern über Karten bis zu illustrierten Materialien – von den Anfängen des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert.

e-rara.ch provides online access to rare books available in Swiss libraries. The holdings extend from books and maps to illustrated material – from the beginnings of printing to the 20th century.

e-rara.ch met en ligne des reproductions numériques d'imprimés conservés dans les bibliothèques de Suisse. L'éventail va des livres aux documents iconographiques en passant par les cartes – des débuts de l'imprimerie jusqu'au 20e siècle.

e-rara.ch mette a disposizione in rete le edizioni antiche conservate nelle biblioteche svizzere. La collezione comprende libri, carte geografiche e materiale illustrato che risalgono agli inizi della tipografia fino ad arrivare al XX secolo.

Nutzungsbedingungen Dieses Digitalisat kann kostenfrei heruntergeladen werden. Die Lizenzierungsart und die Nutzungsbedingungen sind individuell zu jedem Dokument in den Titelinformationen angegeben. Für weitere Informationen siehe auch [Link]

Terms of Use This digital copy can be downloaded free of charge. The type of licensing and the terms of use are indicated in the title information for each document individually. For further information please refer to the terms of use on [Link]

Conditions d'utilisation Ce document numérique peut être téléchargé gratuitement. Son statut juridique et ses conditions d'utilisation sont précisés dans sa notice détaillée. Pour de plus amples informations, voir [Link]

Condizioni di utilizzo Questo documento può essere scaricato gratuitamente. Il tipo di licenza e le condizioni di utilizzo sono indicate nella notizia bibliografica del singolo documento. Per ulteriori informazioni vedi anche [Link]

So ist auch diese Hand / die Hand
 des Himmlischen Reb: Manns / der zum
 allerbesten waist / kan und will eben
 so vil / und nicht mehr von der Reben
 abschneiden / als was überflüssig /
 schädlich und verhinderlich ist / gute
 Früchten der schönen Tugend: Wer:
 ken vorzubringen. Wie ungereimbt
 wäre es dann / wann sich der Rebstock
 wolte widersetzen / und nicht leyden /
 daß man ihm allein was schädlich /
 und überflüssig / wolte abschneiden ;
 Also ist es ein unanständiges Begin:
 nen / wann du dich der Göttlichen
 Hand des Himmlischen Reb: Manns
 wilst widersetzen / und kurhumb nicht
 gedulden / daß dir von zeitlichen Eh:
 ren / Freuden / Wollüsten und Reich:
 thumen abgenommen / und abgeschnit:
 ten werde / was dich von den ewigen
 und wahren Ehren / Freuden / Wollü:
 sten und Reichthumen möchte ver:
 hinderen.